

h94 Braunerde aus geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde über verwitterten, altpleistozänen Flussschottern
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	h-B17	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN, Wald	
Relief	ebener bis schwach geneigter rundlicher Scheitelbereich	
Bodentyp	tief entwickelte Braunerde	
Ausgangsmaterial	geringmächtige lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über verwitterten altpleistozänen Flussschottern	
Bodenartenprofil	Slu, G3	2–3 dm
	Sl2–3, G3–4	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis stark sauer
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	LIIc3, LIIc4-	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	gering (190–210 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (120–140 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	gering bis mittel (80–110 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen südlich von Löffingen-Reiselfingen (Schwarzwald-Baar-Kreis)